

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Abbildung Und Beschreibung Aller Hohen Ritter-Orden In
Europa.**

Eichler, Gottfried

Augspurg, 1756

VD18 11719222

XXXII. Von dem Orden des H. Stephani zu Florenz.

urn:nbn:de:gbv:45:1-17604

XXXII.

Von dem Orden
des
H. S T E P H A N I
zu Florenz.

gest. A. C. 1561.

Cosmus der Grosse, aus dem Hause derer von *Medicis*, erster Gros-Herzog von Toscana, stiftete im Jahr 1561. dem Pabst *Stephano IX.* zu Ehren, vvelcher vorher Bischof zu Florenz gevesen, diesen Ritter-Orden.

Die Ritter desselben tragen ein goldenes spitziges roth emallirtes Creutz zum Ordens-Zeichen auf der Brust hängend. Ihre Kleidung bestehet in einem schwarzen Habit und Mantel, und auf dem Haupt tragen sie einen Hut, mit einer rothen und vveissen Feder.

Sie sind verbunden mit ihren Galeeren vvi-der die Türkischen Seeräuber zu ziehen, und die Toscanischen Schiffe zu begleiten und zu beschützen.

L 2

Ihr

Ihr Ordens-Sitz ist zu Cosmopolis auf der Insel Elba, das Ordens-Fest aber auf den 2. Aug. Der Gros-Herzog von Florenz ist allezeit Grosmeister dieses Ordens.

Die Haupt-Würden dieses Ordens sind die Gros-Commenthurer, welche in dieser Dignität während der Regierung des Grosmeisters stehen. Die andere aber, als der Gros-Connetable, Admiral, der Gros-Prior des Convents, der Gros-Canzler, der Schatzmeister, der General-Conservateur und der Prior der Kirche, werden alle 3. Jahr auf dem General-Capitel, bey welchem der Gros-Herzog als Grosmeister sich befindet, erwählet.

Das General-Capitel, in welchem die 12. *Chevaliers* oder Ritter, aus welchen der Rath bestehet, ernennet werden, wird am Sonntag *in albis* gehalten, bey welchem alle Ritter, deren Anzahl sich über 300. beläuft, zu erscheinen verbunden sind.

Dieser Orden besitzt 23. Prioreyen, 35. Balleyen, und eine grosse Anzahl von Commenthureyen.



